

Studienfahrt: Begegnung mit Auschwitz - Aussprechen wofür es keine Worte gibt

14.-19.01.2021 in Oświęcim / Auschwitz und Kraków / Pl

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde.

Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen zu vernichten. Vor über 75 Jahren, am 27. Januar 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle – der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen.

Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

Geplantes Programm

Donnerstag, der 14.01.2021

Ca. 19.00 Abfahrt in Vlotho

Freitag, der 15.01.2021

Ca. 8.00	Ankunft in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte (IJBS)
08.30 – 09.30	Frühstück
10.00 – 12.30	Besichtigung der Synagoge Oświęcim, anschl. Rückweg zur Unterkunft
12.30 – 14.30	Mittagessen und - pause
14.30 – 16.30	Einführung in die Veranstaltung und das Tagungshaus, Vorstellung der Referent*innen
16.30 – 18.30	Historische Führung durch Oświęcim, anschl. Rückweg zur Unterkunft
18.30 – 19.30	Abendessen
20.00 – 22.00	Freiwilliges Filmangebot

Samstag, der 16.01.2021

07.00 – 07.40	Frühstück
07.45 – 08.10	Gang zum Museum
08.30 – 12.40	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I)
13.30 – 14.30	Mittagessen
15.00 – 16.30	Auswertungsgespräch und Reflexionen in Kleingruppen
16.30 – 17.00	Pause
17.00 – 19.00	Vertiefungsangebote in Kleingruppen: z.B. „Kinder über den Holocaust“, andere Opfer- und Täterbiografien oder „Schreibwerkstatt“
19.00 – 20.00	Abendessen
20.00 – 21.00	Vorstellung und Reflexion der Vertiefungsangebote

Sonntag, der 17.01.2021

07.15 – 08.10	Frühstück und Koffer packen
08.10	Abfahrt Bus nach Auschwitz-Birkenau
08.30 – 12.40	Führung durch das Vernichtungslager Birkenau (Auschwitz II) in kleinen Gruppen
12.40 – 13.15	Rückfahrt zur Unterkunft, Pause
13.15 – 14.45	Mittagessen und -pause
14.45 – 15.10	Gang zum Museum
15.30 – 17.00	Vertiefungs-Angebote in Kleingruppen: a) Workshop: „Ganz normale Leute“ – SS-Täter in Auschwitz b) Individueller Besuch der Länderausstellung
17.00 – 17.30	Rückfahrt zur Unterkunft
17.30 – 18.30	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen
18.30 – 19.30	Abendessen
20.00 – 21.30	Weiterfahrt nach Krakau und check-in im Hostel Batory

Montag, der 18.01.2021

08.00 – 09.00	Frühstück und Auschecken
10.00 – 11.30	„Überleben in Auschwitz!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin / einem Zeitzeugen/ Ort: Galicia-Jüdisches-Museum
11.30 – 11.45	Pause
11.45 – 12.45	Wochenauswertung, Offene Fragen, Reflexion
12.45 – 15.30	Mittagessen individuell + Zeit zur freien Verfügung
15.30 – 17.00	Thematische Einbindung des Ortes: Führung durch das ehemalige jüdische Viertel Kazimierz
17.00 – 19.00	Digitale Stadtralley „Actionbound“: Krakau in Geschichte und Gegenwart
19.00 – 19.30	Gang zum Restaurant
19.30	Abendessen im Klezmerhois
Ca. 21.30	Rückreise nach Vlotho

Dienstag, der 19.01.2021

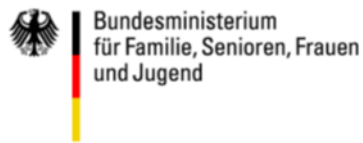
ca. 12.30	Ankunft in Vlotho
-----------	-------------------

Veranstalter: STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-0 / Email: Info@staette.de

Leitung: Anna Hartfiel, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.
N.N. und weitere Referent*innen

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht vergessen!

Kosten: € 260 im MZ (einschließlich institutioneller Anteil), Förderung angefragt bei:



Leistungen: Verpflegung ab Frühstück am 15.01.2021 bis Abendessen am 18.01.2021 (Mittagessen am 18.01. in Krakau: Selbstverpflegung), alle Übernachtungen in 1 – 6-Bettzimmern, Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte, Kranken- und Rücktransports.

Veranstaltungsort: Internationale Jugendbegegnungsstätte (IJBS)
Legionów 11, 32-600 Oświęcim, Polen
www.mdsm.pl

Hotel Batory
Generała Romana Sołtyka 19, 31-529 Kraków, Polen
www.hotelbatory.pl